

# VITALWERTE BEIM HUND



## HERZFREQUENZ | PULS

- Puls an der Beinschlagader messen (Innenschenkel, beidseitig möglich)
- Hund sollte entspannt sein
- 15 Sekunden lang Puls mitzählen, das Ergebnis x 4 rechnen
- Ergebnis sind Anzahl Herzschläge pro Minute

**Grosser Hund:** 80 bis 100 Herzschläge

**Kleiner Hund:** 100 bis 120 Herzschläge

**Welpen:** Bis ca. 210 Schläge pro Minute

**Gründe für Abweichung:** Erregung, Sport, Alter, Temperatur, Herz-/Lungenerkrankungen o.Ä.



## ATEMFREQUENZ

- Visuell prüfen, ob sich der Brustkorb hebt und senkt
- Wenn nicht erkennbar, Handfläche zum Fühlen vorsichtig auf Brustkorb legen
- Wenn nichts zu fühlen, angefeuchtete Hand vor die Nase des Hundes halten
- 1 Minute lang Atemzüge mitzählen
- Hecheln ist keine Atmung, nicht mitzählen

**Durchschnittliche Atemfrequenz:** 10 bis 30 Atemzüge pro Minute

**Abweichungen:** erhöhte oder verlangsamte Atemfrequenz, schwere oder oberflächliche Atmung, Geräusche – Gut beobachten und allenfalls Tierarzt anrufen



## TEMPERATUR

- Messung erfolgt im After (Vaseline verwenden)
- Körpertemperatur kann je nach Grösse und Alter variieren
- Bei älteren und grossen Hunden eher im unteren Bereich
- Bei kleinen und jüngeren Hunden im oberen Bereich

**Erwachsene Hunde:** 38,0 – 39,0°C

**Welpen:** erhöhte Temperatur bis 39,5°C i.O., wenn sie ansonsten keine Krankheitszeichen aufweisen und fit sind

**Übersicht:**

37,5°	37,5–39°	39°–40°	40°–41°	ab 41,1°	ab 42°
Unterkühlung	Normal	Fieber, oder nach Sport, Aufregung	hohes Fieber	Lebensgefahr (wenn langanhaltend)	akut lebensbedrohliches Fieber



## SCHLEIMHÄUTE

- Die gesunde Schleimhaut ist zartrosa, glänzend, feucht
- Unpigmentierte Stelle im Mund suchen (Zahnfleisch, Lippen)

**Kapillare Füllungszeit:**

- Finger kurz in die Schleimhaut drücken (Blut wird aus den Kapillaren gedrückt)
- Finger wegnehmen und Stelle beobachten
- Ist anfangs weiss, da kein Blut drin ist, sollte nach 2 Sekunden wieder schön rosa sein

**Wenn das nicht so ist:**

- Blass: Blutarmut, Kreislaufschwäche, Schock
- Dunkelrot: Fieber, evtl. Infektionskrankheit, Blutvergiftung
- Bläulich: Sauerstoffmangel
- Gelblich: Leber-, Gallenprobleme, Bluterkrankung, Infektionskrankheit
- Trocken / klebrig: Flüssigkeitsverlust

**WICHTIG:** Bei all diesen Abweichungen müssen Sie **SOFORT DEN TIERARZT** anrufen und aufsuchen.



## FLÜSSIGKEITSHAUSHALT PRÜFEN

- Haut im Schulter-Nackengebiet zu einer Falte hochziehen
- Falte loslassen, sollte sich **sofort** zurückbilden, wenn nicht, ist der Hund dehydriert
- Legt sich die Falte etwas langsamer, schauen, dass Hund viel trinkt
- Legt sich die Falte sehr langsam oder gar nicht, vom Tierarzt beraten lassen, Hund braucht allenfalls Infusion



## SCHOCK-SYMPTOME

Die nachfolgenden Schock-Symptome können einzeln oder in Kombination auftreten und verschieden stark ausgeprägt sein:

- Hund macht einen geschwächten, apathischen Eindruck
- Unsichere Bewegungen, taumelnder Gang bis hin zum Zusammenbruch
- Hund zittert, als würde er frieren
- Pfoten, Ohren und Schwanzende sind kühl
- Schleimhäute sind blass, verzögerte Kapillarfüllzeit
- Herzschlag ist beschleunigt, oberflächlich, unregelmässig

Bei Verdacht auf Schock **SOFORT DEN TIERARZT** anrufen und aufsuchen – **LEBENSGEFAHR!**



## SYMPTOME BEI VERGIFTUNGEN

Vergiftungssymptome können je nach Gift und Konzentration vielfältig und unterschiedlich stark auftreten.

### Symptome

- Unruhe
- Erbrechen, das Erbrochene mit evtl. schaumiger Konsistenz
- Durchfall
- Krämpfe
- Unregelmässiger Herzschlag
- Blasses Zahnfleisch
- Atembeschwerden
- Ungewöhnliche Pupillengrösse
- Blut im Urin
- Blut im Stuhlgang

### Schmerzsymptome

- Katzenbuckel
- Muskelzittern
- Lähmungserscheinungen
- Öfters steigende Körpertemperatur
- Apathie
- Bewusstlosigkeit

Bei Verdacht auf Vergiftung **SOFORT DEN TIERARZT** anrufen und aufsuchen.

- Hund darf sich nicht mehr bewegen. Ruhigstellen und tragen (so verteilt sich das Gift weniger)
- Innerhalb von 2 h kann man in den meisten Fällen den Hund zum Erbrechen bringen

### Was der Tierarzt wissen muss

- Welches Gift wurde gefressen?
- Wann wurde das Gift gefressen?
- Wie viel wurde gefressen?
- Welche Verhaltensauffälligkeiten und Symptome zeigt der Hund?

# DIE VITALWERTE MEINES HUNDES

Damit man einfach erkennen kann, ob es dem eigenen Hund gut geht, oder ob etwas nicht ganz stimmt, ist es wichtig, die Vitalwerte des gesunden Hundes zu kennen. In diesem Flyer haben wir Ihnen genau erklärt, welche Vitalwerte es gibt und wie sie gemessen werden.

**Nun sind Sie an der Reihe:**

Prüfen Sie anhand des Flyers die Vitalwerte Ihres Hundes und tragen Sie diese in der untenstehenden Tabelle ein. Sie können dies anfangs alle 1–2 Monate wiederholen. Einerseits bekommen Sie immer mehr Übung und andererseits gewöhnt sich Ihr Hund daran. So lernen Sie Ihren vierbeinigen Freund bestens kennen und können im Notfall sofort erkennen, welche Vitalwerte abweichen.

Diese Informationen sind für den Tierarzt auch immer sehr wichtig und hilfreich.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim besseren Kennenlernen Ihres Vierbeiners.

Ihr ANiFiT-Team



**NAME DES HUNDES:** \_\_\_\_\_

VITALFUNKTION	DATUM	MESSWERT	BEMERKUNG
<b>Atmung</b>			
<b>Herz/Puls</b>			
<b>Kapillare Füllzeit</b>			
<b>Mundschleimhaut</b>			
<b>Flüssigkeitshaushalt, Hautelastizität</b>			
<b>Körpertemperatur</b>			
<b>Bewusstsein</b>			
<b>Trinkwasserbedarf</b>			